



IPSC Region Österreich

Österreichische Vereinigung Für Praktisches Schiessen
Member of the International Practical Shooting Confederation

ZVR-Zahl.: 590753604

Regional Direktor: Mario Kneringer

www.ipscaustria.at

GRUNDSÄTZLICHE REGELN FÜR BEFÖRDERUNGEN UND IROA-MITGLIEDSCHAFT

Mit **Wirkung zum 01.07.2017** hat der Vorstand beschlossen, dass folgende Vorschriften für die Range Officer gelten:

- Range Officer reichen jährlich ihre Punktekarten beim NROI oder hilfsweise beim Secretary der IPSC Austria ein. Werden diese Punktenachweise nicht bis spätestens **31. Jänner** des Folgejahres erbracht, verfallen diese Punkte.
- Versäumt der Range Officer **zwei Jahre in Folge** diese Frist, verliert er seinen Status als Range Officer. Er kann diesen nach erneutem Besuch des RO-Seminars erneut erhalten.
- Ein Upgrade des Range Officers auf **Chief Range Officer (CRO)** erfolgt, nachdem 50 Matchpoints nachgewiesen wurden.
- Ein Upgrade auf **Range Master (RM zu Anerkennung)** erfolgt, wenn 75 Matchpoints nachgewiesen wurden. Die endgültige Anerkennung erfolgt, wenn zwei weitere Bewerbe unter Aufsicht eines aktiven Range Masters erfolgreich als Range Master geleitet wurden und ein **Level II Seminar** erfolgreich besucht wurde.
- Die Beantragung der **Mitgliedschaft in der IROA** (Internation Range Officer Association) kann erst erfolgen, wenn der Antragsteller nationaler CRO ist und auf mindestens fünf Level III Bewerben im Ausland gearbeitet hat.
- Die Mitgliedschaft in der IROA befreit den RO nicht davon, dem NROI seine Aktivitäten in Form von Punktekarten mit den eingetragenen Bewerben fristgerecht nachzuweisen.
- Verliert ein IROA Range Officer seinen Status als nationaler Range Officer, so geht auch sein Status als IROA verloren.
- Jeder Range Officer hat das Recht, an den vom NROI angebotenen Schulungen jederzeit wieder teilzunehmen. Diese Nachschulungen dienen der Aktualisierung des persönlichen Wissens und werden von NROI empfohlen.